

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<h2 style="color: #d9534f; margin: 0;">UV I: Landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld von Ernährung und Versorgung einer wachsenden Weltbevölkerung</h2>			
<p><b>1 Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen</b></p> <p><b>z.B.:</b>  <a href="#">Belin, Seconde 2010</a>  <a href="#">Belin, Seconde 2014</a>  <a href="#">Hachette, Seconde 2010</a>  <a href="#">Hachette, Seconde 2014</a>  <a href="#">Hatier, Seconde 2010</a>  <a href="#">Hatier, Seconde 2014</a>  <a href="#">Magnard, Seconde 2010</a>  <a href="#">Nathan, Terminales 2012</a></p> <p>Unterrichtsstunden (GK): ca. 20 Stunden</p>	<p><b>Inhaltsfeld 3</b>                      Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Landwirtschaftliche Produktion in den Tropen vor dem Hintergrund weltwirtschaftlicher Prozesse</li> <li>- Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion in der gemäßigten Zone und in den Subtropen</li> <li>- Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Ressourcengefährdung und Nachhaltigkeit</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung entsprechende Fragestellungen und Hypothesen (MK2),</li> <li>- analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3),</li> <li>- belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7),</li> <li>- präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1),</li> <li>- nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2).</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<p>1.1 Landwirtschaftliche Produktion in den Tropen vor dem Hintergrund weltwirtschaftlicher Prozesse</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Belin, Seconde 2014, p. 52ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Une puissance agricole, le Brésil</li> </ul> <p><b>Hachette, Seconde 2014, p. 52ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Le Brésil, nouvelle ferme du monde</li> </ul> <p><b>Hatier, Seconde 2010, p. 56ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Brésil</li> <li>✓ Sécurité et insécurité alimentaire au Brésil</li> </ul> <p><b>Magnard, Seconde 2010, p. 66ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Le Brésil, nouvelle ferme du monde</li> </ul> <p><b>Hatier, Seconde 2014, p. 54ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Nourrir plus d'un milliard d'Indiens</li> </ul> <p><b>Belin, Seconde 2010, p. 64ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Nourrir 1,2 milliard d'Indiens</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vergleichen Plantagenwirtschaft und Subsistenzwirtschaft hinsichtlich ihrer Betriebsstrukturen und Marktausrichtung.</li> <li>- stellen vor dem Hintergrund der Begrenztheit agrarischer Anbauflächen und dem steigenden Bedarf an Agrargütern zunehmende Nutzungskonkurrenzen dar.</li> <li>- erläutern den Einfluss weltwirtschaftlicher Prozesse und Strukturen auf die agrare Raumnutzung der Tropen.</li> <li>- erläutern die Gefährdung des tropischen Regenwaldes aufgrund der Eingriffe des Menschen in den Stoffkreislauf.</li> <li>- erörtern das Spannungsfeld von Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion und Notwendigkeit zur Versorgungssicherung.</li> <li>- bewerten selbstkritisch ihre Rolle als Verbraucherinnen und Verbraucher hinsichtlich der ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen des eigenen Konsumverhaltens.</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<p>1.2 Intensive landwirtschaftliche Produktion in den ariden Subtropen – Beispiel: la zone sahélienne</p> <p><b>z.B. :</b></p> <p><b>Hachette, Seconde 2010, p. 56ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ L’Afrique subsaharienne peut-elle vaincre la faim ?</li> </ul> <p><b>Hatier, Seconde 2010, p. 50ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Le Sahel</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- stellen unterschiedliche Formen der Bewässerungslandwirtschaft in den Subtropen als Möglichkeiten der Überwindung der klimatischen Trockengrenze dar.</li> <li>- stellen Bodenversalzung und Bodendegradation als Folgen einer unangepassten landwirtschaftlichen Nutzung dar.</li> <li>- bewerten Maßnahmen zur Verringerung von Bodendegradation und Desertifikation hinsichtlich ökonomischer, ökologischer und sozialer Aspekte.</li> <li>- bewerten selbstkritisch ihre Rolle als Verbraucherinnen und Verbraucher hinsichtlich der ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen des eigenen Konsumverhaltens.</li> </ul>	
<p>1.3 Intensive landwirtschaftliche Produktion in den semiariden Subtropen - Beispiel Südostspanien</p> <p><b>z.B. :</b></p> <p><b>Belin, Seconde 2010, p. 58ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ L’Andalousie : potager et verger de l’Europe</li> </ul> <p><b>Hatier, Seconde 2010, p. 88ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ L’eau en Espagne : gestion et tensions</li> </ul>		<p>Die Schüler und Schülerinnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- stellen unterschiedliche Formen der Bewässerungslandwirtschaft in den Subtropen als Möglichkeiten der Überwindung der klimatischen Trockengrenze dar.</li> <li>- erklären Kennzeichen des landwirtschaftlichen Strukturwandels wie Mechanisierung, Intensivierung und Spezialisierung mit sich verändernden ökonomischen und technischen Rahmenbedingungen sowie Konsumgewohnheiten.</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- erörtern den Zielkonflikt zwischen der steigenden Nachfrage nach Agrargütern einer wachsenden Weltbevölkerung und den Erfordernissen nachhaltigen Wirtschaftens.</li> <li>- bewerten selbstkritisch ihre Rolle als Verbraucherinnen und Verbraucher hinsichtlich der ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen des eigenen Konsumverhaltens.</li> </ul>	
<p>1.4 Den Boden unter den Füßen verlieren - Desertifikation im Sahel</p> <p>cf. 1.2</p>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- stellen Bodenversalzung und Bodendegradierung als Folgen einer unangepassten landwirtschaftlichen Nutzung dar.</li> <li>- bewerten Maßnahmen zur Verringerung von Bodendegradation und Desertifikation hinsichtlich ökonomischer, ökologischer und sozialer Aspekte.</li> </ul>	
<p>1.5 Instrumente zur Messung der Nachhaltigkeit</p> <p><b>z.B. :</b></p> <p><b>Belin, Seconde 2014, p. 66ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Alimentation et développement</li> </ul> <p><b>Belin, Seconde 2010, p. 76ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Pourquoi et comment développer des agricultures durables ?</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erörtern den Zielkonflikt zwischen der steigenden Nachfrage nach Agrargütern einer wachsenden Weltbevölkerung und den Erfordernissen nachhaltigen Wirtschaftens.</li> <li>- bewerten selbstkritisch ihre Rolle als Verbraucherinnen und Verbraucher hinsichtlich der ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen des eigenen Konsumverhaltens.</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<p><b>Hachette, Seconde 2010, p. 40ff., 56ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Le front pionnier amazonien</li> <li>✓ Comment vaincre durablement la faim ?</li> </ul>			
<p>1.6 Intensive Landnutzung in der Gemäßigten Zone – Agrobusiness</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Hachette, Seconde 2010, p. 62ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ L'agriculture américaine est-elle un modèle pour nourrir les hommes</li> </ul> <p><b>Hatier, Seconde 2010, p. 68ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ L'élevage, un danger pour la planète</li> </ul> <p><b>Nathan, Terminales 2012, p. 228ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Etats-Unis et Brésil : fermes du monde</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären Kennzeichen des landwirtschaftlichen Strukturwandels wie Mechanisierung, Intensivierung und Spezialisierung mit sich verändernden ökonomischen und technischen Rahmenbedingungen sowie Konsumgewohnheiten.</li> <li>- kennzeichnen Merkmale der ökologischen Landwirtschaft.</li> <li>- bewerten selbstkritisch ihre Rolle als Verbraucherinnen und Verbraucher hinsichtlich der ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen des eigenen Konsumverhaltens.</li> </ul>	
<p><b>UV II: Globale Disparitäten – ungleiche Entwicklungsstände von Räumen als Herausforderung</b></p>			
<p><b>2. Globale Disparitäten - Herausforderung für die Eine Welt</b></p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Belin, Seconde 2014</b></p>	<p><b>Inhaltsfeld 6</b></p> <p>Sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Merkmale und Ursachen räumlicher Disparitäten</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1),</li> <li>- stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen,</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<p><b>Belin, Terminales 2012</b></p> <p><b>Hachette, Seconde 2010</b></p> <p><b>Hachette, Seconde 2014</b></p> <p><b>Hatier, Seconde 2010</b></p> <p><b>Hatier, Seconde 2014</b></p> <p><b>Hatier, Terminales 2014</b></p> <p><b>Magnard, Seconde 2010</b></p> <p><b>Magnard, Terminales 2014</b></p> <p>Unterrichtsstunden (GK): ca. 20 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Strategien und Instrumente zur Reduzierung regionaler, nationaler und globaler Disparitäten</li> </ul>		<p>sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6),</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7),</li> <li>- präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1),</li> <li>- nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2),</li> <li>- entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).</li> </ul>
<p>2.1 Gewinner und Verlierer in der Einen Welt</p>			
<p>2.2 Merkmale und Ursachen globaler Disparitäten</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Belin, Seconde 2014, p. 8ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Du développement au développement durable</li> </ul> <p><b>Hachette, Seconde 2010, p. 14ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Les inégalités de développement</li> <li>✓ Un développement inégal et déséquilibré</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unterscheiden Entwicklungsstände von Ländern anhand ökonomischer und sozialer Indikatoren sowie dem HDI.</li> <li>- erläutern sozioökonomische Disparitäten innerhalb und zwischen Ländern vor dem Hintergrund einer ungleichen Verteilung von Ressourcen und Infrastruktur sowie der politischen Verhältnisse.</li> <li>- beurteilen Entwicklungschancen und Entwicklungsrisiken in unterschied-</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<p><b>Hachette, Seconde 2014, p. 12ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Du développement au développement durable</li> </ul> <p><b>Hatier, Seconde 2014, p. 18ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Du développement au développement durable</li> </ul>		<p>lich geprägten Wirtschaftsregionen, die sich aus dem Prozess der Globalisierung ergeben.</p>	
<p>2.3 Disparitäten und tragfähige Ernährungssicherung</p> <p><b>cf. 1</b></p>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erörtern Wechselwirkungen zwischen Tragfähigkeit, Ernährungssicherung und Migration.</li> </ul>	
<p>2.4 Strategien und Instrumente zur Reduzierung von Disparitäten</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Belin, Seconde 2014, p. 28ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Comment mettre en œuvre des modes durables de développement ?</li> <li>✓ Les Agendas 21 locaux</li> <li>✓ Comment lutter contre le paludisme ?</li> </ul> <p><b>Hachette, Seconde 2014, p. 30ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Pourquoi mettre en œuvre des modes durables de développement</li> </ul> <p><b>Hatier, Seconde 2010, p. 32ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Mettre en œuvre des modes durables de développement</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- stellen Entwicklungsachsen und Entwicklungspole als Steuerungselemente der Raumentwicklung dar.</li> <li>- erläutern das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung sowie daraus ableitbare Maßnahmen.</li> <li>- beurteilen konkrete Maßnahmen zum Abbau von regionalen Disparitäten im Hinblick auf deren Effizienz und Realisierbarkeit.</li> <li>- erörtern Konsequenzen, die sich aus der Umsetzung des Leitbilds der nachhaltigen Entwicklung ergeben.</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<p><b>Magnard, Seconde 2010, p. 44ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Un mode de développement local en Sénégal</li> <li>✓ Les transports sur longue distance</li> </ul>			
<p>2.5 Globalisierung als Chance zum Abbau von Disparitäten?</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Belin, Terminales 2012, p. 302</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Croissance n'est pas synonyme de développement</li> </ul> <p><b>Hatier, Terminales 2014, p. 242ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Les défis de la croissance économiques en Asie</li> </ul> <p><b>Magnard, Terminales 2014, p. 264ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Comment l'Indonésie s'affirme-t-elle en nouvelle puissance émergente de l'Asie du Sud-Est ?</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- stellen Entwicklungsachsen und Entwicklungspole als Steuerungselemente der Raumentwicklung dar.</li> <li>- beurteilen konkrete Maßnahmen zum Abbau von regionalen Disparitäten im Hinblick auf deren Effizienz und Realisierbarkeit.</li> </ul>	
<p><b>UV III: Bevölkerungsentwicklung und Migration als Ursache räumlicher Probleme</b></p>			
<p><b>3. Bevölkerungsentwicklung und Migration</b></p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Belin, Seconde 2010</b></p>	<p><b>Inhaltsfeld 6</b></p> <p>Sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen</p> <p><b>Inhaltlicher Schwerpunkt:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Demographische Prozesse in</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3),</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<p><b>Belin, Seconde 2014</b></p> <p><b>Hatier, Seconde 2014</b></p> <p><b>Hatier, Terminales 2014</b></p> <p><b>Magnard, Terminales 2014</b></p> <p><b>Nathan, Terminales 2008</b></p> <p>Unterrichtsstunden (GK): ca. 10 Stunden</p>	<p>ihrer Bedeutung für die Tragfähigkeit von Räumen</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4),</li> <li>- stellen komplexe geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/ Wirkungsgeflechte) (MK8),</li> <li>- vertreten argumentativ abgesichert in einer Simulation vorbereitete Rollen von Akteurinnen und Akteuren eines raumbezogenen Konfliktes und finden eine Kompromisslösung (HK4),</li> <li>- entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).</li> </ul>
<p>3.1 Probleme und Herausforderungen</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Belin, Seconde 2010, p. 72ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Croissance des populations</li> </ul> <p><b>Belin, Seconde 2014, p. 22ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Quels seront les besoins de 9,6 milliards d'hommes en 2050 ?</li> </ul>			
<p>3.2 Entwicklung der Weltbevölkerung</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Belin, Seconde 2010, p. 30f.; p. 72ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ La Terre change d'échelle</li> </ul> <p><b>Belin, Seconde 2014, p. 22ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Quels seront les besoins de 9,6</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern anhand des Modells des demographischen Übergangs Unterschiede und Gemeinsamkeiten der demographischen Entwicklung zwischen Industrie- und Entwicklungsländern sowie daraus resultierende Folgen.</li> <li>- bewerten Aussagemöglichkeiten und</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<p>milliards d'hommes en 2050</p> <p><b>Hatier, Seconde 2014, p. 26ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ De nouveaux besoins pour plus de 9 milliards d'hommes en 2050</li> </ul>		<p>-grenzen demographischer Modelle.</p>	
<p>3.3 Die demographische Alterung</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Belin, Seconde 2014, p. 26ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Le Japon et le Nigeria : quels défis pour un pays « vieillissant » et un pays « jeune » ?</li> </ul> <p><b>Hatier, Seconde 2014, p. 32ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Comment le vieillissement de la population, désormais planétaire, illustre-t-il les défis démographique de demain ?</li> </ul> <p><b>Nathan, Terminales 2008, p. 210ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ L'Asie orientale face aux enjeux démographiques</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern anhand des Modells des demographischen Übergangs Unterschiede und Gemeinsamkeiten der demographischen Entwicklung zwischen Industrie- und Entwicklungsländern sowie daraus resultierende Folgen.</li> <li>- bewerten Aussagemöglichkeiten und -grenzen demographischer Modelle.</li> </ul>	
<p>3.4 Migration weltweit</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Hatier, Terminales 2014, p. 72f.; p. 78ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Les flux humains</li> <li>✓ Les réseaux et les mobilités</li> </ul> <p><b>Magnard, Terminales 2014, p. 74f.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ La mobilité croissante</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern sozioökonomische und räumliche Auswirkungen internationaler Migration auf Herkunfts- und Zielgebiete.</li> <li>- erörtern Wechselwirkungen zwischen Tragfähigkeit, Ernährungssicherung und Migration.</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<b>UV IV: Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für periphere und unterentwickelte Räume</b>			
<p><b>4. Wirtschaftsfaktor Tourismus in seiner Bedeutung für unterschiedliche entwickelte Räume</b></p> <p><b>z.B.:</b>  <a href="#">Belin, Seconde 2014</a>  <a href="#">Hachette, Seconde 2014</a>  <a href="#">Hatier, Seconde 2014</a></p> <p>Unterrichtsstunden (GK): ca. 12 Stunden</p>	<p><b>Inhaltsfeld 7</b>            Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen</p> <p><b>Inhaltlicher Schwerpunkt:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaftsfaktor Tourismus in seiner Bedeutung für unterschiedlich entwickelte Räume</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3),</li> <li>- entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4),</li> <li>- stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6),</li> <li>- stellen komplexe geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/ Wirkungsgeflechte) (MK8),</li> <li>- nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2).</li> </ul>
<p>4.1 Wohin die Reise geht</p> <p><b>z.B.:</b>  <a href="#">Belin, Seconde 2014, p. 224ff.</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Le littoral de la Floride entre saturation et protection</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern die naturräumliche und infrastrukturelle Ausstattung einer Tourismusregion sowie deren Wandel aufgrund der touristischen Nachfrage.</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<p><b>Hachette, Seconde 2014, p. 256ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Le littoral atlantique du Maroc: un littoral sous pression</li> </ul> <p><b>Hatier, Seconde 2014, p. 222ff.; 226ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Le littoral du Sénégal</li> <li>✓ Le littoral de la péninsule du Yucatán</li> </ul>			
<p>4.2 Wirtschaftsfaktor Tourismus</p> <p><b>cf. 4.1</b></p>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern die naturräumliche und infrastrukturelle Ausstattung einer Tourismusregion sowie deren Wandel aufgrund der touristischen Nachfrage.</li> <li>- erörtern positive und negative Effekte einer touristisch geprägten Raumentwicklung.</li> <li>- erörtern den Zielkonflikt zwischen wirtschaftlichem Wachstum durch Tourismus und nachhaltiger und sozial gerechter Entwicklung in Tourismusregionen.</li> </ul>	
<p>4.3 Tourismus zwischen Landschaftszerstörung und Landschaftsbewahrung</p> <p><b>cf. 4.1</b></p>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern die naturräumliche und infrastrukturelle Ausstattung einer Tourismusregion sowie deren Wandel aufgrund der touristischen Nachfrage.</li> <li>- ordnen Folgen unterschiedlicher Formen des Tourismus in das Dreieck der Nachhaltigkeit ein.</li> <li>- erörtern positive und negative Effekte</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
		<p>te einer touristisch geprägten Raumentwicklung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erörtern den Zielkonflikt zwischen wirtschaftlichem Wachstum durch Tourismus und nachhaltiger und sozial gerechter Entwicklung in Tourismusregionen.</li> <li>- bewerten ihr eigenes und fremdes Urlaubsverhalten hinsichtlich der damit verbundenen Folgen.</li> </ul>	
<p>4.4 Tourismus - eine Chance für Entwicklungsländer?</p> <p>cf. 4.1</p>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren unter Einbezug eines einfachen Modells die Entwicklung einer touristischen Destination.</li> <li>- erörtern positive und negative Effekte einer touristisch geprägten Raumentwicklung.</li> <li>- erörtern den Zielkonflikt zwischen wirtschaftlichem Wachstum durch Tourismus und nachhaltiger und sozial gerechter Entwicklung in Tourismusregionen.</li> </ul>	
<p>4.5 Raumanalyse: Tourismus – eine Chance für eine zukunftsfähige Entwicklung Sri Lankas?</p> <p><b>Exkurs:</b> Klett, Terra Qualifikationsphase 2015, S. 300ff.</p>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern die naturräumliche und infrastrukturelle Ausstattung einer Tourismusregion sowie deren Wandel aufgrund der touristischen Nachfrage.</li> <li>- ordnen Folgen unterschiedlicher Formen des Tourismus in das Dreieck der Nachhaltigkeit ein.</li> <li>- erörtern positive und negative Effekte</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
		te einer touristisch geprägten Raum- entwicklung.  - erörtern den Zielkonflikt zwischen wirtschaftlichem Wachstum durch Tourismus und nachhaltiger und so- zial gerechter Entwicklung in Tou- rismusregionen.	
<b>UV V: Wirtschaftsregionen im Wandel – Einflussfaktoren und Auswirkungen sowie Förderung von Wirtschaftszonen im Kontext der Globalisierung</b>			
<b>5. Wirtschaftsregionen im Wandel</b>  <b>z.B.:</b> <b>Bréal, Terminales 2004</b>  <b>Hachette, Première 2013</b>  <b>Hachette, Terminales 2008</b>  <b>Nathan, Terminales 2008</b>  Unterrichtsstunden (GK): ca. 20 Stunden	<b>Inhaltsfeld 4</b>  Bedeutungswandel von Stand- ortfaktoren  <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b> - Strukturwandel industriell ge- prägter Räume  - Herausbildung von Wachs- tumsregionen		<ul style="list-style-type: none"> <li>- orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1),</li> <li>- identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung entsprechende Fragestellungen und Hypothesen (MK2),</li> <li>- analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3),</li> <li>- entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4),</li> <li>- präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
			<p>im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1),</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- planen und organisieren themenbezogenen Elemente von Unterrichtsgängen und Exkursionen, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse fachspezifisch angemessen (HK3).</li> </ul>
<p>5.1 Ruhrgebiet – Entstehung und Wandel eines Industrieraumes</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Bréal, Terminales 2004, p. 190ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ La reconversion de la Ruhr, pays noir charbonnier, est-elle un succès ?</li> </ul> <p><b>Hachette, Terminales 2008, p. 186ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ La reconversion de l'industrie rhénane</li> </ul> <p><b>Nathan, Terminales 2008, p. 184ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ La recomposition de l'espace industriel de la Ruhr</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären den Wandel von Standortfaktoren als Folge technischen Fortschritts, veränderter Nachfrage und politischer Vorgaben.</li> <li>- erklären die Entstehung und den Strukturwandel industriell geprägter Räume mit sich wandelnden Standortfaktoren.</li> <li>- beschreiben Reindustrialisierung, Diversifizierung und Tertiärisierung als Strategien zur Überwindung von Strukturkrisen.</li> <li>- beurteilen den Bedeutungswandel von harten und weichen Standortfaktoren für die wirtschaftliche Entwicklung eines Raumes.</li> <li>- erörtern konkrete Maßnahmen zur Entwicklung von Wirtschaftsräumen.</li> </ul>	
<p>5.2 Standortfaktoren der Industrie</p> <p><b>Exkurs:</b></p> <p><b>Klett, Terra Qualifikationsphase 2015, S. 82ff.</b></p>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären den Wandel von Standortfaktoren als Folge technischen Fortschritts, veränderter Nachfrage und politischer Vorgaben.</li> <li>- erklären die Entstehung und den</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
		<p>Strukturwandel industriell geprägter Räume mit sich wandelnden Standortfaktoren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen den Bedeutungswandel von harten und weichen Standortfaktoren für die wirtschaftliche Entwicklung eines Raumes,</li> </ul>	
<p>5.3 Innovationen und Wirtschaftswandel</p> <p><b>z.B.:</b> <b>Hachette, Première 2013, p. 124ff</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Comment faire du plateau de Saclay un territoire de l'innovation de niveau mondial</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären die Orientierung moderner Produktions- und Logistikbetriebe an leistungsfähigen Verkehrsstandorten aufgrund der wachsenden Bedeutung von just-in-time-production und lean-production.</li> <li>- beurteilen den Bedeutungswandel von harten und weichen Standortfaktoren für die wirtschaftliche Entwicklung eines Raumes.</li> </ul>	
<p>5.4 Wachstumsregion München</p> <p><b>Exkurs:</b> <b>Klett, Terra Qualifikationsphase 2015, S. 98ff.</b></p>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren Wachstumsregionen mit Hilfe wirtschaftlicher Indikatoren.</li> <li>- beurteilen die Bedeutung von Wachstumsregionen für die Entwicklung eines Landes aus wirtschaftlicher, technologischer und gesellschaftlicher Perspektive.</li> </ul>	
<p>5.5 Fit für den globalen Markt: Förderung europäischer Wirtschaftsregionen</p> <p><b>z.B.:</b> <b>Bréal, Terminales 2004, p. 183f.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- De l'économie industrielle à</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben Reindustrialisierung, Diversifizierung und Tertiärisierung als Strategien zur Überwindung von Strukturkrisen.</li> <li>- erörtern konkrete Maßnahmen zur</li> </ul>	

# Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Fach Geographie bilingual am Max-Planck-Gymnasium, Dortmund

für die gymnasiale Oberstufe – Qualifikationsphase I

Stand: 15.09.2015

Kapitel in TERRA Geographie Qualifikationsphase	Inhaltsfelder und Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans	Sachkompetenzen und Urteilskompetenzen lt. Kernlehrplan	Methoden- und Handlungskompetenzen lt. KLP
<p>l'économie de services</p> <p><b>Hachette, Terminales 2008, p. 186ff</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ La reconversion de l'industrie rhénane</li> <li>✓ La puissance économique de l'Europe rhénane</li> <li>✓ L'axe commercial majeur de l'UE</li> <li>✓ Un espace au cœur de la Dorsale européenne</li> </ul> <p><b>Nathan, Terminales 2008, p. 184ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ La RegioTriRhena : un centre de la mégalopole européenne</li> </ul>		<p>Entwicklung von Wirtschaftsräumen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen die Bedeutung von Wachstumsregionen für die Entwicklung eines Landes aus wirtschaftlicher, technologischer und gesellschaftlicher Perspektive.</li> </ul>	
<p>5.6 Mehr Wachstum durch Sonderwirtschafts- und Freihandelszonen</p> <p><b>z.B.:</b></p> <p><b>Nathan, Terminales 2012, p. 140ff.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Les zones franches: des plaques tournantes de l'économie mondiale</li> </ul>		<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern die Veränderung von lokalen und globalen Standortgefügen aufgrund der Einrichtung von Sonderwirtschafts-, Freihandels- und wirtschaftlichen Integrationszonen.</li> <li>- erörtern Chancen und Risiken, die sich in ökonomischer, ökologischer und sozialer Hinsicht aus der Einrichtung von Sonderwirtschafts-, Freihandels- und wirtschaftlichen Integrationszonen ergeben.</li> </ul>	